



Sammlung Theaterzettel

Der Troubadour

Reichwein, Leopold

1908-04-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mittwoch, den 15. April 1908.
Dienstag, den 14. April 1908

Volksvorstellung No. 10

Der Troubadour

Romantische Oper in 4 Akten von Salvatore Cammerone. Musik von **Giuseppe Verdi**

Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Leopold Reichwein

Personen:

| | |
|--|-----------------|
| Der Graf von Luna | Hans Bahling. |
| Leonore | Rose Kleinert. |
| Azucena, eine Zigeunerin | Julie Neuhaus |
| Manrico | Hans Copony. |
| Fernando, Luna's Vertreter | Karl Marx |
| Jnez, Dienerin der Leonore | Pauline Durand. |
| Ruiz, Vertrauter des Manrico | Alfred Sieder. |
| Ein alter Zigeuner | Felix Krause |
| Ein Bote | Heinrich Garth. |

Gefährtinnen Leonoren's. Diener des Grafen. Krieger. Zigeuner und Zigeunerinnen.
Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt teils in Biscaya, teils in Aragonen.

Im 3. Akt Original-Einlage: „Zigeunertanz“, arrangiert von Claire Gobini, ausgeführt von derselben und den Damen des Ballettkorps.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6^{1/2} Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem 2. Akte findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

| | | | |
|----------------------------------|-------------------|--------------------------------|--------------------|
| Nummerierte Plätze. | | Loge III. Rang | Mk. 1.20 per Platz |
| Reserveloge I. Rang | Mk. 3.— per Platz | Galerieloge | „ —.50 „ „ |
| Reserveloge II. Rang, | „ 1.70 „ „ | Galerie | „ —.30 „ „ |
| Reserveloge III. Rang, | „ 1.20 „ „ | Nichtnummerierte Plätze. | |
| Parterreloge | „ 2.50 „ „ | Stehplatz im Parkett | „ 1.20 „ „ |
| Loge I. Rang, | „ 2.50 „ „ | Parterre | „ —.70 „ „ |
| Loge II. Rang, | „ 1.70 „ „ | | |

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Biletverkaufsstelle **August Kromer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1^{1/2} Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Mittwoch, den 15. April 1908. 40. Vorstellung im Abonnement C.

Die Räuber

Anfang 7 Uhr.